

Mexikanische Rotknievogelspinne

Brachypelma smithi (hamorii)

➤ Allgemeines:

Brachypelma smithi (umbenannt zu hamorii) kommt ursprünglich aus Mexico. Sie ist eine bodenbewohnende und sehr friedliche Vogel-spinne. Weibchen können bis zu 20 Jahre alt werden.



➤ Giftigkeit:

Der Giftbiss ist schmerzhaft und mit einem Wespenstich vergleichbar, die Giftdrüsen sind aber sehr klein und die Wirkung nur gering. Weiters zur Verteidigung dienen Brennhaare, die sie von ihren Hinterbeinen abstreifen. Eher selten wird zur Abwehr Kot verspritzt.



Quelle: Wikipedia

➤ Haltung:

Die Rotknievogelspinne sollte in einem 40 x 30 x 30cm Terrarium gehalten werden. Als Untergrund eignet sich am besten Waldboden und Blumenerde. Die Temperatur sollte ständig zwischen 22° und 28° liegen und die Luftfeuchtigkeit hoch sein. Vogelspinnen sollten prinzipielleinzeln gehalten werden.

➤ Aussehen:

Die Zähne sind tiefschwarz, die Beine haben eine auffällig orangerot gebänderte Musterung. Der Augenhügel, in dem sich die 8 Augen verbergen, ist dunkelbraun bis schwarz gefärbt. Als Jungtiere sind die Brachypelma Smithi eher unscheinbar, nur das Abdomen und die Brennhaare sind dunkelbraun bis schwarz, wodurch die Brachypelma Smithi nicht von anderen Brachypelma Arten unterschieden werden kann.

➤ Nahrung:

Die Brachypelma Smithi frisst, wie auch die meisten anderen Vogelspinnenarten Grillen, Heimchen, Zophobas, Mehlwürmer und wenn sie ausgewachsen sind, können es auch Schaben oder Nacktmäuse sein. In der Natur fressen die Brachypelma Smithi auch Kleinsäugetiere und Reptilien.



Quelle: Wikipedia